

Ökumenisches Montagsgebet am Montag, dem 26. April 2021

Leitmotiv: die 7 Gaben des Hl. Geistes

Begrüßung: Wellenkötter: Hinweis auf die Geistsendung an die Jünger nach der Auferstehung – Blick auf Pfingsten

➔ *Hinweis: gemeinsame Gesänge leider noch nicht möglich, Wellenkötter singt stellvertretend!*

Gesang (Solo Wellenkötter): Atme in uns Hl. Geist Gl. 346

Verweis auf die 7 Gaben des Hl. Geistes: biblischer Ursprung bei Jes – andere biblische Impulse zu den Gaben des Hl. Geistes auch bei 1 Kor 12 – Tradition der (kath.) Kirche

➔ *Hinweis auf die Bilder die Stefan Ahler zu den 7 Gaben des Hl. Geistes gemalt hat*

1. Kerze – Liedstrophe 1 von Gl. 786 (Heilger Geist...)

Weisheit – Menschen mit einem ‚weiten Herzen‘ gelten als Weise - Menschen, die abwägen und nach Überlegung von Argumenten entscheiden gelten als weise – Weisheit hat auch etwas mit der Lebenserfahrung und dem erworbenen Wissen zu tun - Wunsch an die Politik: weise Politiker – bei populistischen Parteien und Politikern sucht man diese Weisheit eher vergeblich

Gebet um weise Menschen in Politik, Kirche und Gesellschaft

2. Kerze – Liedstrophe 2 von Gl. 786 (Heilger Geist...)

Verstand/Einsicht – Einsicht wächst durch Überzeugungen – gerade im Bereich des Umweltschutzes gibt es manche Entscheidungen, die wir nur mit Einsicht vertreten können, auch wenn sie uns aktuell schwerfallen – interessant: fast alle Europäer wissen, dass wir unsere Umwelt besser schützen müssten, aber die Einsicht zu persönlichen Veränderungen fehlen oft – auch bei mir?

Gerade auch jetzt in der Coronakrise, haben die meisten die Einsicht, dass wir uns besser schützen, indem wir Kontakte vermeiden und uns zurücknehmen, nur fehlt oft die Kraft dazu!

Gebet um Einsicht zur Bewahrung dieser Schöpfung und um Einsicht in dieser Coronakrise

3. Kerze – Liedstrophe 3 von Gl. 786 (Heilger Geist...)

Rat – es tut gut, wenn vertrauenswürdige Menschen uns einen guten Rat geben – wir können Ratgeber für andere werden (unsere Partner / Kinder / Freunde / Kollegen) – ungefragte Ratschläge können aber auch schnell zu ‚Schlägen‘ werden - Gabe der Weisheit und des Rates hängen für mich eng miteinander zusammen – durch ungebetene Ratschläge entstehen oft Konflikte: im Kleinen und auch in der Weltpolitik, z. B. momentan zwischen den USA und Russland oder China

Gebet um gute Ratschläge für und von anderen

4. Kerze – Liedstrophe 4

Stärke – Stark sein an sich gut – Gefahr dies auszunutzen – Kriege in dieser Welt: Recht des Stärkeren: Syrien / Ukraine und Russland / Belarus / Jemen – Wahre Stärke: Wo Stärkere Schwächeren helfen – Wunsch auch jetzt in der Coronakrise: Wo kann unser reiches und starkes Deutschland anderen Staaten, z. B. Indien helfen?!

Gebet um ‚wahre Stärke‘

5. Kerze – Liedstrophe 5

Erkenntnis / im Lied: heilige Wissenschaft – Unterscheidungsgabe von richtig und falsch / gut und böse – Suche nach Wahrheit – Gabe in besonderer Weise für Juristen und Gerichte – Wunsch an unsere Kirchen: Leiten von Erkenntnissen auch für unsere Zeit und nicht nur aus der Vergangenheit – Erkenntnis auch mal Fehler einzugestehen: bei aller Fragwürdigkeit mancher Corona-Entscheidungen, ein starkes Zeichen der Bundeskanzlerin auch ihre Fehlentscheidung vor einigen Wochen einzugestehen

Gebet: Bitte um Erkenntnis

6. Kerze – Liedstrophe 6

Frömmigkeit – Vertrauen, dass Gott uns umgibt und auch heute noch in der Welt mit seinem Geist zugegen ist – im Lied: dass wir nur in Dir uns freuen – Theresa von Avila: ‚Gott allein genügt‘ –

➔ Stille

Gebet: Lobgebet auf Gott

7. Kerze – Liedstrophe 7

Gottesfurcht, besser Ehrfurcht – aktueller: Respekt – verbinden wir damit die Ehre und den Dank an alle, die sich für Gott und die Mitmenschen einsetzen – vergangene Woche: ökumenische Woche für das Leben: Dank an alle, die sich gerade auch für Menschen am Lebensende einsetzen

Dankgebet

Vater-unser-Gebet

Segen

Liedruf: Gl. 475 Verleih uns Frieden gnädiglich...